



Hilfe mit Künstlersozialkasse

Naja bei mir ist es realistisch, weil ich mein Geld nicht nur mit eigenen Werken verdiene. Das ist eher ein Zubrot. Meine Haupteinnahmequelle ist das Schreiben von Texten für andere - für Privatpersonen, Verlage, weitere Unternehmen ...

Ich habe ein Kind, bin verheiratet, lebe aber in Trennung. Meine Frau und ich nähern uns an, so dass wir weiter verheiratet bleiben, nur an verschiedenen Wohnsitzen gemeldet sind. Das heißt, ich kann auf Splitting Tabelle umsteigen, aber das Finanzamt hat das aufgrund der Trennung bemängelt. Deshalb rechne ich erstmal nach Grundtabelle und sollte das Finanzamt zu einer anderen Meinung kommen, kann ich immer noch die Splitting Tabelle verwenden.

Was Mathematik betrifft, bin ich leider eine Flachzange. Deshalb kämpfe ich auch so mit meinen Kalkulationen. Mir ist klar, dass ich am Jahresanfang nur schätzen kann und im weiteren Verlauf des Jahres die Zahlen präzisieren kann. Nur brauche ich erstmal eine Grundstruktur, in der ich dann nur noch die Zahlen anpassen muss. Deshalb war es mein Plan, ein Gerüst zu entwickeln, welches ich laufend aktualisieren kann.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).